durch Sorgfalt der Beobachtung aus, so dass ihm selten ein Missgriff passirte. Um so erheiternder ist ein Versehen, womit er später viel geneckt wurde. Vor einer längeren Reihe von Jahren zeigte er in der Entomologischen Gesellschaft ein Insekt vor, welches in Gateshead in einem Bette todt aufgefunden worden war, welches er für einen Riesenfloh erklärte und als *Pulex imperator* beschrieb. Später fand er leider, dass es sich hier nur um eine junge Schabenlarve, die breit gedrückt worden war, handelte.

Unter den selbständig veröffentlichten Werken ragt vor allen seine „Introduction to the Modern Classification of Insects“ (2 Bände 1839—40) hervor, welche allein genügt hätte, ihn zu einem der ersten Entomologen aller Zeiten zu machen. Für dieses Werk erhielt er die goldene Medaille der Royal Society, welche ihn zu ihrem Mitglied zu erhalten wünschte; diese Ehre lehnte er indess beharrlich, auch später bei ähnlichen Versuchen, ab. Hierbei war wohl die Ausbreitung und Annahme der Darwin'schen Lehre, mit welcher er sich niemals recht vertragen konnte, nicht ohne Einfluss auf seine Entschliessung.

Seine Liebhaberei für Archäologie, namentlich für alte illuminirte Manuscripte sei hier noch kurz erwähnt. Einige der kostbarsten von ihm herausgegebenen Werke beschäftigen sich mit irischen und angelsächsischen illuminirten Handschriften, mit farbigen Bibelillustrationen aus mittelalterlichen Manuscripten und Aehnlichem. Oft unternahm er weite Reisen, um eine kostbare Handschrift zu copiren, oder ein seltenes Insekt zu studiren. Obgleich er sich eines langen Lebens erfreute, ist doch die Fülle seiner Leistungen eine erstaunliche und nur erklärlich durch die weise Oekonomie, welche seine ganze Lebensführung beherrschte.

Kleinere Mittheilungen.

Im Winter 1888 zu 1889 fand ich bei San Remo an der Riviera di Ponente in unter Steinen der Oelbaumterrassen befindlichen Nestern von *Cnematogaster sordidula* Nyl. wiederholt und zum Theil in mehreren Stücken die hübsche *Tettigometra Barani* Sign., die ich sonst nur in einem einzigen Exemplar in einem kleinen Tümpel eines Steinbruches ertrunken antraf. Soviel mir bekannt, ist es ebenso neu, dass *T. Barani* bei Ameisen haust, wie dass *Cnem. sordidula* Gäste hegt. Wenn das Nest blossgelegt wurde, suchten die Ameisen die Cicaden schleunigst ins Innere des Baues zu zerren. André nannte 1874 bereits 6 *Tettigometra*, die bei Ameisen leben, worunter die von v. Heyden sen. bei Frankfurt

a/M. beobachtete *T. atra*. Aus Italien hat später Delpino mitgetheilt, dass *Camponotus pubescens* der Larve von *Tettigometra virescens* des Zuckersaftes halber nachgehe. Vielleicht geht auf solche Lebensgemeinschaft der Ausspruch des Theokrit: Die Cicade ist der Ameise Freundin und die Ameise die der Cicade.

Prof. Dr. Oskar Schneider (Dresden).

Litteratur.

The Entomologist; an illustrated Journal of general Entomology. Edited by R. South. London. Vol. 26, 1893. No. 356, 357. January, February.

Inhalt: Coste, F. H. P., The Cyanide-reaction with Yellow Lepidoptera. Pg. 1. — Frohawk, F. W., Further Remarks on the Earlier Stages of Colias hyale. Pg. 5. — Williams, H., Life-history of Colias hyale. Pg. 7. — Arkle, J., Notes from the North-west Counties. Pg. 10. — Sykes, H. D., The Butterflies of Enfield. Pg. 11. — Gorham, H. S., Adrastus pallens, Fab., a British species. Pg. 14. — Lepidoptera at Light, G. B. Routledge, W. M. Christy, E. F. Studd, D. H. Pearson. Pg. 15. — Notes on Vanessidae in 1892, A. T. Mitchell, E. Sabine, T. W. Daltry. Pg. 16. — Further Details on the Colias Invasion, J. A. Mackonochie, A. B. Watson, H. J. Dixon, A. T. Mitchell, T. M. Seesdale. Pg. 18. — Captures and Field Reports, E. G. Meek, P. W. Ridley, R. A. D. Beeching, A. T. Mitchell, W. E. Butler, F. Bromley etc. Pg. 18, 49. — Notes and Observations, R. South, F. Bromilow, J. B. Hodgkinson, J. Arkle, R. Adkin, T. B. Jefferys, etc. Pg. 19, 58. — Societies. Pg. 32, 62. — Obituary (H. T. Stainton, V. Graber. Pg. 24, 68. — Professor J. O. Westwood. Pg. 25. — South, R., Remarks on variation in Vanessa atalanta and V. cardui (with illustration). Pg. 27. — Fowler, Variation of Lepidoptera at Ringwood 1891—92. Pg. 29. — Christy, W. M., Removal of grease from the bodies of Moths. Pg. 32. — Arkle, J., The Dragonflies of the Chester district. Pg. 35. — Corbin, Deiopeia pulchella in Hampshire. Pg. 38. — Knaggs, H. G., Clostera anachoreta. Pg. 40. — Butler, A. G., Notes on the synonymy of Noctuid Moths. Pg. 45. — Supplement: Jacoby, M., Description of some new species of African Eumolpidae and Halticidae. Pg. 97—102. Notes on some species of Galerucidae. Pg. 102—103. — Leech, J. H., A new species of Papilio and a new form of Parnassius delphius from Western China. Pg. 104.

Druck von Otto Dornblüth in Bernburg.